

Talsperren Anpassungsstrategie Klimawandel (TASK) –

**2. Projekttreffen – Aggerverband, Gummersbach
26. September 2017**



Ingenieurgesellschaft für Systemhydrologie
Wasserwirtschaft und Informationssysteme
Dr. Hubert Lohr / Dr. Sandra Richter

1. Begrüßung
2. Projekt TASK: Arbeitsstand, Ergebnisse, Nächste Schritte
3. Projektteil Wasserqualität: Arbeitsstand, Ergebnisse, Nächste Schritte
4. Verschiedenes (weiteres Vorgehen, nächste Schritte, nächster Termin)



- Einrichtung der Datenaustauschplattform
- Erhebung und Analyse Daten Wasserverbände
 - Niederschlag (insg. etwa 60 Niederschlagszeitreihen)
 - Weitere Parameter (Abflüsse, Wasserstände und Inhalt Talsperren, Temperatur etc.)
- Erhebung und Analyse Daten DWD (Messdaten Niederschlag)
- Download und Aufbereitung Daten NOAA (Niederschlag, Vorhersagedaten, seit 2011)
- Testreihe zur Berechnung der Indizes

- Fünf Projekttreffen verteilt über den gesamten Zeitraum

Tätigkeit	2017												2018												2019						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	
Arbeitstreffen mit allen Kooperationspartnern		*							*					*							*					*					

- Vernetzungstreffen der Projekte des DAS-Förderprogramms „Anpassung an den Klimawandel“ BMUB in Bonn am 17. & 18. Mai 2017
- Teilnehmer: beteiligte Kommunen, wissenschaftliche Einrichtungen, Verbände und Unternehmen
- TASK vertreten durch SYDRO und Gemeinde Simmerath
- Workshops, Präsentationen, Poster zum Austausch zwischen Projektbeteiligten und Fördermittelgeber
- Diskussionspunkte:
 - Herausforderungen bei der Projektdurchführung
 - Ideen zur Verstetigung der Ergebnisse
 - Reality check: wie realistisch sind die Ziele der DAS-Programms



TASK Talsperren Anpassungsstrategie Klimawandel
Projektlaufzeit: 01.01.2017 bis 30.06.2019

Hintergrund

Der Meeresspiegelanstieg wird in Deutschland durch den Klimawandel bedingt. Die Auswirkungen des Meeresspiegelanstiegs sind vielfältig. Sie betreffen nicht nur die Küstengebiete, sondern auch die Talsperren. Die Auswirkungen des Meeresspiegelanstiegs sind vielfältig. Sie betreffen nicht nur die Küstengebiete, sondern auch die Talsperren. Die Auswirkungen des Meeresspiegelanstiegs sind vielfältig. Sie betreffen nicht nur die Küstengebiete, sondern auch die Talsperren.

Projektbeteiligte

TASK Forschungsansatz:
Ableitung von Indizes und Rückkopplung mit dem wasserwirtschaftlichen Betrieb

Eine zentrale Rolle in Bezug auf die Bearbeitung des vorliegenden Themas ist die Interpretation der Indizes. Diese Indizes sind zu interpretieren. Da diese Indizes unterschiedliche Talsperren und Einzugsgebiete betreffen, liefern sie Informationen für einen wasserwirtschaftlichen Betrieb. Eine Indizes zu interpretieren sind, welche Qualität sie in der Küstenerosion von hydrologischen Stress oder anderen Umweltbedingungen liefern, wird innerhalb des vorliegenden Projekts weiter untersucht werden.

Die Indizes mit der besten Früherkennung aus dem Modell experimentieren werden zusätzlich nach der Überprüfung der Klimadaten, eingesetzt in die Zukunft, getrennt und ebenfalls nur für eine erweiterte Früherkennung von hydrologischen Stress oder anderen Umweltbedingungen benutzt. Damit entsteht eine Erweiterung der Früherkennung, indem die Qualität von Vorhersagen des Klimawandels verbessert wird.

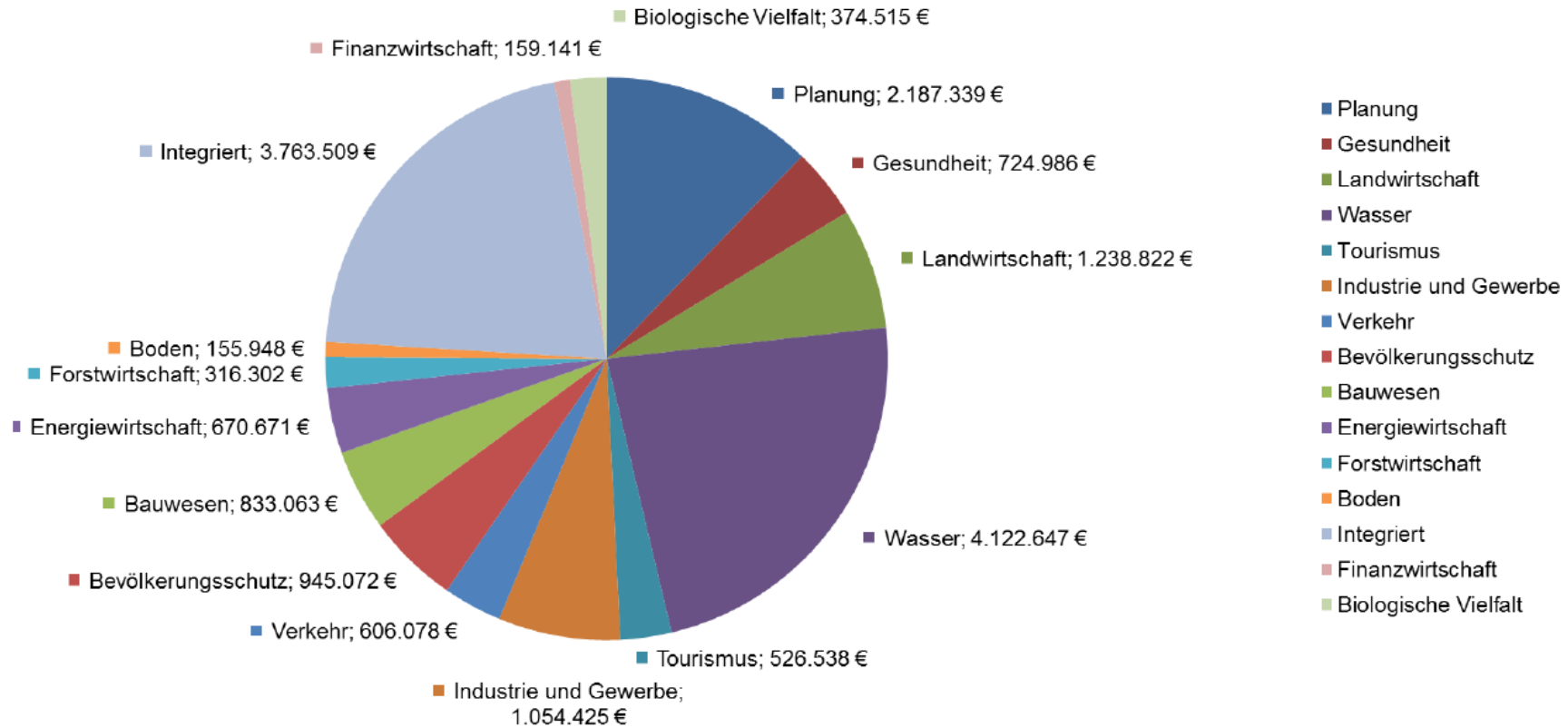
Ziele

- Untersuchung der Veränderungen der Niederschlagsmuster und der daraus resultierenden Auswirkungen
- Analyse der Auswirkungen der veränderten Niederschlagsmuster auf den Talsperrenbetrieb
- Analyse der Auswirkungen der veränderten Niederschlagsmuster auf die Wasserqualität
- Integration von Szenarien und Langfristprognosen
- Darstellung eines Szenarios für die Anpassung wasserwirtschaftlicher Betriebspläne, welches die erdynamische Dynamik des Talsperrenbetriebs sowie die klimawirtschaftlichen Auswirkungen berücksichtigt
- Quantifizierung des Konflikts zwischen verschiedenen Vorhaben bei gleichzeitiger Berücksichtigung der erdynamischen Dynamik des Talsperrenbetriebs
- Entwicklung eines mit der Aufsichtsbehörde abgestimmten Handlungsplans, innerhalb dessen die erdynamischen Auswirkungen der Talsperre ausgeglichen werden können.

SYDRO CONSULT
Projektführung
Klimawandel
Bund und Bundesländer

SYDRO CONSULT GmbH
Hubert-Ley / Sandra-Körber / Felix-Friedrich
Ingenieurgesellschaft für Systemtechnik
Wasser-Planung und Informationssysteme
Waldenstraße 3
84233 Geroldsheim
81426 München
www.syd.de
Projektanfrage: task.syd.de

- 138 Fördervorhaben seit 2012



Stand: 08.05.2017

-> Hoher Anteil von Projekten zum Thema „Wasser“, viel Hochwasserschutz, Niederschlagsentwässerung

- Poster beim 85. Treffen der International Commission on Large Dams (ICOLD) in Prag vom 3. bis 7. Juli 2017
- Vorstellung des Projekts TASK beim Seminar (Stauanlagenaufsicht) im Bildungszentrum für die Entsorgungs-Wasserwirtschaft GmbH in Essen-Heidhausen am 13. September 2017